

Fotografieren als Hobby ?

Beitrag von „DerElektriker“ vom 1. Dezember 2008 um 14:11

[Zitat von mardi](#)

Hallo Thilo,

kann man wirklich sagen, dass sich das Anschauen lohnt.

Ich habe keine Ahnung von Fotografie und bin bisher nur ein Knipser - solche Bilder lassen mich darüber nachdenken, eine richtige Kamera zu kaufen und mich für dieses tolle Hobby zu interessieren.

Man(n) soll ja immer was Neues lernen - und Autofahren (auf der Strasse) kann ich schon.

Lieber Gruss, Dieter

Alles anzeigen

Hallo Dieter,

wie weit man in die Photographie einsteigen will, hängt von vielen Faktoren ab.

Zum Einen natürlich vom Interesse: Die Photographie ist halt schon sehr technisch orientiert, speziell in der Physik der Optik.

Zum Anderen von der Zeit und der Geduld. Schöne Photos erfordern viel Vorbereitung und Warten auf den richtigen Moment, sind aber auch davon abhängig, daß man mit einer Auswahl der Bilder leben kann.

Von 100 Bildern lohnt vielleicht nur eines oder zwei die Veröffentlichung.

Auch der Faktor Geld ist ein Punkt.

Allerdings nützt die beste Ausrüstung nichts, wenn man keine Lust zum Photographieren hat. Oder auch: "A fool with a tool remains a fool"

Andersrum ausgedrückt: Auch mit einer kleinen Kompaktkamera kann man tolle Bilder machen, und damit erstmal ausloten, ob man tiefer einsteigen möchte.

So sind einige Bilder aus den aktuellen Wettbewerben mit kleinen Exilims oder ähnlichem entstanden.

Zum Glück haben wir hier im Forum einige Profis, die auch bereit sind, Anfänger und Amateure etwas weiterzubringen (An dieser Stelle Vielen Dank an Eric (darkdiver), der mich an seiner Erfahrung teilhaben läßt) 🙏

Also keine Scheu vor der Photographie.
Das ist alles kein Hexenwerk, sondern nur ein bißchen kompliziert.
Lernen kann das jeder, selbst ich 🤖

Gruß

Thilo